

Medieninformation

Nr. 165

Ihr/-e Ansprechpartner/-in
Andrzej Rydzik

Durchwahl
Telefon +49 371 387-2020
Telefax +49 371 387-2044

pressestelle.pd-c@
polizei.sachsen.de

Chemnitz, 16. April 2020

Chemnitz

Gestohlenes Fahrrad bei Kontrolle festgestellt

Zeit: 16.04.2020, 00.15 Uhr
Ort: OT Sonnenberg

(1325) Einer Streifenwagenbesatzung fiel in der vergangenen Nacht an der Ecke Tschaikowskistraße/Sonnenstraße ein Radfahrer auf, den die Beamten zum Zwecke einer Personenkontrolle anhielten. Bei der Überprüfung des Mannes (27) stellte sich heraus, dass sein mitgeführtes E-Bike der Marke „Cube“ in der Nacht von Montag zu Dienstag aus dem Hausflur eines Mehrfamilienhauses in der Markusstraße gestohlen worden war. Ob der 27-Jährige (libysche Staatsangehörigkeit) mit dem Diebstahl in Verbindung steht, wird nun geprüft. Das E-Bike im Wert von rund 2 400 Euro wurde durch die Beamten sichergestellt. Die Ermittlungen dauern an. (mg)

Einbrecher in Gartenlaube zugange

Zeit: 12.04.2020, 20.00 Uhr bis 15.04.2020, 10.30 Uhr
Ort: OT Altchemnitz

(1326) Unbekannte machten sich in der Straßburger Straße in einer Kleingartenanlage zu schaffen. In der Folge brachen die Eindringlinge in eine Gartenlaube ein und entwendeten u. a. einen Fernseher, ein Radio, eine Bohrmaschine sowie eine Kaffeemaschine und Lebensmittel. Für den Pächter der Laube entstand ein Gesamtschaden von mehreren hundert Euro. (mg)

Kontrolliert und erwischt

Zeit: 15.04.2020, 16.25 Uhr
Ort: OT Kaßberg

(1327) Auf dem Gehweg der Weststraße war am gestrigen Mittwochnachmittag ein Radfahrer (38) unterwegs und wurde daraufhin einer Kontrolle unterzogen. Der deutsche Staatsangehörige stand offensichtlich unter Alkoholeinfluss. Ein mit ihm durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,58 Promille. Für den Mann folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

www.polizei.sachsen.de

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit den Buslinien
21,32 H: Richard-Hartmann-Platz

Behindertenparkplätze:
Promenadenstraße.



Fast doppelt so schnell wie erlaubt unterwegs

Zeit: 15.04.2020, 18.55 Uhr

Ort: OT Borna-Heinersdorf, Bundesautobahn 4, Eisenach – Dresden

(1328) Zwischen den Anschlussstellen Chemnitz-Mitte und -Glösa geriet am gestrigen Mittwoch ein Pkw VW in den Fokus der ProViDa-Kamera der Chemnitzer Verkehrspolizei. Das Auto war bei erlaubten 100 km/h mit 194 km/h in Richtung Dresden unterwegs. Für diese Geschwindigkeitsüberschreitung muss der Fahrer (46, deutsche Staatsangehörigkeit) mit einem Bußgeld von 600 Euro, zwei Punkten im Verkehrszentralregister sowie drei Monaten Fahrverbot rechnen. (Kg)

Radfahlerin stieß mit Straßenbahn zusammen

Zeit: 15.04.2020, 15.35 Uhr

Ort: OT Altchemnitz

(1329) Vom Gehweg der Treffurthstraße kommend kreuzte am gestrigen Mittwoch eine 47-jährige Radfahlerin die Annaberger Straße. Gleichzeitig war eine Vario-Straßenbahn (Fahrerin: 22) auf der Annaberger Straße landwärts unterwegs. Es kam zum Zusammenstoß zwischen der Radfahlerin und der Straßenbahn, wodurch die 47-Jährige stürzte und leichte Verletzungen erlitt. An den Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 500 Euro. Die landwärtige Fahrbahn der Annaberger Straße ist derzeit zwischen der Reichsstraße und der Treffurthstraße wegen Baumaßnahmen gesperrt, ebenso die Fußgängerfurt an der Kreuzung Annaberger Straße/Treffurthstraße. (Kg)

Abgekommen und verunglückt

Zeit: 15.04.2020, 12.30 Uhr

Ort: OT Altendorf

(1330) Die Waldenburger Straße befuhr am Mittwochmittag die Fahrer (66) eines Pkw Seat aus Richtung Kochstraße in Richtung Limbacher Straße. Nach der Kreuzung Zinzendorfstraße kam die 66-Jährige offenbar wegen plötzlicher gesundheitlicher Probleme mit dem Seat nach rechts von der Fahrbahn ab. Das Auto stieß gegen zwei Baumschutzbügel, eine Hecke sowie einen Baum. Die Seat-Fahrerin wurde schwer verletzt in ein Krankenhaus gebracht. Sie verstarb später im Krankenhaus. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt ca. 3 000 Euro. (Kg)

Landkreis Mittelsachsen

Parteibüro beschmiert

Zeit: 12.04.2020, 18.00 Uhr bis 13.04.2020, 07.00 Uhr

Ort: Flöha

(1331) Von Sonntag zu Montag beschmierten Unbekannte die Rolläden eines Parteibüros in der Erdmannsdorfer Straße. Die Sachbeschädigung wurde der Polizei mit zeitlichem Verzug bekannt. Durch den schwarzen Schriftzug in den Maßen von



ca. 0,9 Meter mal 2,0 Meter entstand Sachschaden in Höhe von rund 500 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)

Reifensätze und Sitzauflagen gestohlen

Zeit: 06.04.2020, 14.00 Uhr bis 15.04.2020, 08.00 Uhr
Ort: Penig, OT Wernsdorf

(1332) Nahe der S 51 verschafften sich Unbekannte Zutritt auf ein Firmengelände und hebelten einen Baucontainer auf. Anschließend durchsuchten die Einbrecher den Container und verschwanden mit insgesamt fünf Reifensätzen sowie mehreren Auflagen für eine Bierzeltgarnitur. Es entstand ein Gesamtschaden von rund 4 000 Euro. (mg)

Fahrweise fiel auf

Zeit: 15.04.2020, 20.00 Uhr
Ort: Burgstädt

(1333) Ein Zeuge informierte am Mittwochabend die Polizei über einen Mopedfahrer, der nach einem Sturz in der Robert-Gärtner-Straße wieder aufgestanden war, dabei schwankte und dann weiterfuhr. Die vor Ort eintreffenden Polizisten konnten den Mopedfahrer in der näheren Umgebung feststellen. Er war augenscheinlich nicht verletzt. Bei einer anschließenden Kontrolle stellte sich heraus, dass der Mann (46, deutsche Staatsangehörigkeit) offenbar unter Alkoholeinfluss stand. Ein durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,98 Promille. Außerdem war der Mann nicht im Besitz eines Führerscheines und das am Moped angebrachte Versicherungskennzeichen war ungültig. Für den 46-Jährigen folgten eine Blutentnahme sowie Anzeigen wegen Trunkenheit im Verkehr, Fahrens ohne Fahrerlaubnis und Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz. (Kg)

Vier Verletzte und hoher Sachschaden nach Unfall

Zeit: 15.04.2020, 08.30 Uhr
Ort: Königsfeld

(1334) Am Mittwochmorgen war ein Pkw BMW (Fahrer: 34) auf der B 107 aus Richtung Möseln in Richtung Seupahn unterwegs. In einer Rechtskurve kam das Auto nach links von der Fahrbahn ab, schleuderte auf die Gegenfahrbahn und driftete querstehend einem Pkw Skoda (Fahrerin: 41) entgegen. Es kam zur Kollision zwischen dem BMW und dem Skoda, wobei beide Fahrzeugführer leicht verletzt wurden. Zwei im Skoda mitfahrende Kinder (w/4, m/8) erlitten ebenfalls Verletzungen und wurden stationär in einem Krankenhaus aufgenommen. Der bei dem Unfall entstandene Sachschaden beziffert sich insgesamt auf etwa 100.000 Euro. Die Bundesstraße war zeitweilig voll gesperrt. (Kg)



Radfahrer kontrolliert

Zeit: 15.04.2020, 21.30 Uhr
Ort: Brand-Erbisdorf

(1335) Am Mittwochabend kontrollierten Polizisten in der Dr.-Wilhelm-Külz-Straße einen Radfahrer (43, deutsche Staatsangehörigkeit). Ein während der Kontrolle mit dem Mann durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen Wert von 2,14 Promille. Für den 43-Jährigen folgten eine Blutentnahme sowie eine Anzeige wegen Trunkenheit im Verkehr. (Kg)

Oberleitung und Brücke beschädigt/Zeugen gesucht

Zeit: 15.04.2020, 10.50 Uhr und 11.00 Uhr
Ort: Lichtenberg und Weißenborn, OT Berthelsdorf

(1336) Ein zunächst unbekannter Lkw befuhr am gestrigen Mittwoch die Dorfstraße (S 209) in Lichtenberg in Richtung Weißenborn. Dabei blieb der Lkw offenbar mit der Ladung an der Telefonoberleitung hängen und riss diese herunter. Danach setzte das Fahrzeug seine Fahrt ohne anzuhalten fort. Etwa zehn Minuten später wurde bekannt, dass im Weißenborner Ortsteil Berthelsdorf in der Hauptstraße (S 206) ein Lkw mit seiner Ladung an der Bahnunterführung der Bahnstrecke Nossen/Moldau hängen geblieben ist. Auch hier setzte das Fahrzeug danach seine Fahrt fort. Zeugen hatten sich jedoch das Kennzeichen notiert und dies der Polizei übergeben. Anhand dessen konnten Polizisten den Lkw und dessen Fahrer (33, deutsche Staatsangehörigkeit) ausfindig machen. Es handelt sich um einen Lkw Volvo, der eine Kippmulde geladen hatte, in der ein Kleinbagger mit Ausleger transportiert wurde. Offenbar blieb der Ausleger des Baggers sowohl an der Telefonleitung als auch an der Bahnunterführung hängen. Es entstand Sachschaden an der Telefonleitung, der Bahnbrücke und am Bagger, der sich insgesamt auf etwa 25.000 Euro beziffert. Die Bahnstrecke war kurzfristig gesperrt. Nach Begutachtung der Brücke durch das Bahnpersonal konnte der Zugverkehr weitergeführt werden. Es werden Zeugen gesucht, die die Unfallgeschehen beobachtet haben und Angaben dazu machen können. Wer hat den Lkw fahren gesehen und kann Angaben zu dessen Fahrweise machen? Unter Telefon 03731 70-0 werden Hinweise im Polizeirevier Freiberg entgegengenommen. (Kg)

Erzgebirgskreis

In Kontrolle geraten

Zeit: 15.04.2020, 21.45 Uhr
Ort: Niederwürschnitz

(1337) In der Hohensteiner Straße kontrollierten Polizisten am Mittwochabend einen Pkw, dessen Fahrer (33, deutsche Staatsangehörigkeit) nicht im Besitz einer Fahrerlaubnis war und zum Kontrollzeitpunkt offensichtlich unter dem Einfluss von Betäubungsmitteln stand. Ein mit ihm durchgeführter Drogenvortest reagierte positiv auf Amphetamine. Für den Mann folgten eine Blutentnahme sowie Anzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis und unter berauschenden Mitteln. (Kg)